

## Information/ Geplante Umsetzung des Wechselunterrichts

Sehr geehrte Eltern, liebe Kinder,

nach einer langen Zeit der Ungewissheit **beginnt am 22.02.2021 der Wechselunterricht**. Somit ist eine geregeltere Beschulung aller Kinder möglich. Wir freuen uns, **alle Kinder** wieder zu sehen.

Der Wechselunterricht bringt in Bezug auf die Kinder große Vorteile mit sich, da sie regelmäßig in die Schule kommen und dort mit gleichaltrigen spielen und gemeinsam lernen können. Die Abdeckung des Unterrichts ist dabei wesentlich und bildet unser oberstes Ziel. Wir gehen über das gebotene Mindestmaß an Unterrichtsangebot hinaus. Dennoch liegt es auf der Hand, dass mit dem Beginn des Wechselunterrichts und der **Einführung der Notbetreuung** nicht nur Vorteile verbunden sind. Für Familien entstehen wieder neue Herausforderungen und die Betreuungszeiten müssen unter Umständen reorganisiert werden. Es ist eine besondere Leistung, die Eltern und überwiegend Mütter in dieser Zeit erbringen. **Dafür sei Ihnen im Namen aller und besonders der Kinder ein großer Dank ausgesprochen!!!** 😊 Einen weiteren Dank möchte ich dem SEB-Vorstand aussprechen, der die Arbeit der Schule in besonderer Weise positiv unterstützt.

Vielleicht ist es auch an der Zeit, daran zu erinnern, dass die Grundschulen seit Beginn der Pandemie keinen einzigen Schultag geschlossen waren. Es könnte daher irreführend sein, wenn von der „Öffnung von Schulen“ die Rede ist. Von Beginn an haben alle Lehrkräfte sich darum bemüht, Lernen fortzusetzen und den Herausforderungen gerecht zu werden und mitzuwachsen: Für die Kinder, die in der Schule waren, und für die Kinder, die zu Hause waren. Insbesondere seit den Sommerferien leisten Lehrkräfte über das normale Maß hinaus eine beeindruckende Arbeit. Sie jonglieren den Präsenz- und den Distanzunterricht, passen sich fortwährenden Änderungen an, arbeiten sich in neue Systeme und Techniken ein, haben für alle Eltern und Kinder ein offenes Ohr. Und wenn es die Zeit zulässt, bringen sie immer wieder kreative Akzente ein. Wir sollten dabei aber bitte nicht vergessen, dass sie selbst Familien haben, die in der letzten Zeit häufig zu kurz gekommen sind, weil sie sehr viel Zeit in unsere Schulkinder investieren. Die Pandemie lässt keinen außen vor, sondern wir stecken alle in dieser Situation. Wir müssen alle mit den allgemeinen und den jeweils individuellen Herausforderungen umgehen.

Im Folgenden erhalten Sie Informationen zur weiteren Umsetzung des Wechselunterrichts an der Grundschule Weißkirchen. Zur besseren Übersicht sind die unter den folgenden Punkten gegliedert:

- |   |                                       |
|---|---------------------------------------|
| - Umsetzung Stundenplan/ Präsenzpflicht | - Musikunterricht                     |
| - Notbetreuung                          | - Religions- und Ethikunterricht      |
| - Hygieneplan 7.0                       | - Ganztagsangebot und Hort/ Betreuung |
| - Sportunterricht                       | - Allgemeine Hinweise (FAQ)           |

Mit freundlichen Grüßen

*Alan Moss, Schulleiter*

## Umsetzung des Wechselunterrichts

Bitte beachten Sie unbedingt: **Mit Beginn des Wechselunterrichts gilt wieder Präsenzpflicht.**

Alle Schülerinnen und Schüler müssen dann an den mitgeteilten Schultagen am Unterricht teilnehmen. Eine Befreiung vom Präsenzunterricht ist nur noch mit ärztlichem Attest möglich.

Bitte beachten Sie, dass mit Beginn des Wechselunterrichts am 22.02.2021 für alle Personen und Kinder **ab 6 Jahren eine allgemeine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasenbedeckung** gilt. Diese Pflicht gilt für alle Bereiche: Notbetreuung, im Unterricht, im Betreuungszentrum und im Schulgebäude sowie auf dem Schulhof.

Dies gilt nicht in folgenden Situationen: beim Essen, während des Sportunterrichts, der Bewegung im Freien innerhalb einer Gruppe oder situativ, wenn es pädagogisch sinnvoll ist, kann die MNB kurzzeitig abgesetzt werden.

Es wird sogenannte „Maskenpausen“ geben, die sich nach den Lüftungsintervallen von 20 Minuten orientieren. Selbstverständlich darf jedes Kind auch individuelle „Maskenpausen“ einlegen. Diese sollten dann außerhalb des Klassenzimmers oder bei ausreichender Frischluftzufuhr erfolgen.

### Umsetzung Stundenplan

Die Klassen werden in jeweils zwei Gruppen aufgeteilt: Gruppen A und B. Die Präsenzzeiten der Schülerinnen und Schüler richten sich nach den Klassenstundenplänen. Die Teilnahme findet im tagesweisen Wechsel innerhalb einer 14-Tage-Rotation statt. Am Ende der 14-Tage haben planmäßig alle Kinder den gleichen Präsenz- und Distanzunterricht erhalten. Die genaue Einteilung und den Stundenplan erhalten Sie über die Klassenlehrerinnen.

Im Präsenzunterricht und im Distanzunterricht werden die Fächer Deutsch, Mathematik, Sachunterricht und Englisch schwerpunktmäßig unterrichtet. Erst wenn der Bedarf in den Hauptfächern abgedeckt ist, können die Nebenfächer (laut Stundenplan) berücksichtigt werden. Dies geschieht in Absprache der Lehrkräfte. Dennoch gilt der Stundenplan als Grundstruktur für die Kinder im Tages- und Wochenablauf.

Der Distanzunterricht wird teils über erweiterte (Haus-)Aufgaben und teils über den Wochenplan (Moodle) organisiert, sodass alle Kinder jeden Tag Lern- und Arbeitsaufträge erhalten.

Bis Samstag, 20.2.21 14 Uhr erhalten alle Kinder für Montag, 22.02.21 und Dienstag, 23.02.21 Arbeitsaufträge. So sichern wir einen Übergang in den Wechselunterricht. Weitere Informationen erhalten Sie ggf. von der Klassenlehrerin.

Das Unterrichtsangebot kann nur in dem Umfang angeboten werden, wie es die Auslastung der Notbetreuung zulässt. Bisher planen wir die Notbetreuung über Mittel aus dem Ganztags abzudecken. Diese Mittel sind jedoch begrenzt. Sollte der Bedarf für die Notbetreuung zu groß sein, müssen Lehrerstunden für die Betreuung herangezogen werden. Dann muss der aktuelle Plan angepasst und Unterricht gekürzt werden.

## Notbetreuung

Die Zeiten der Notbetreuung sind von 8:00 bis 12:35 Uhr. Die Notbetreuung wird in den Räumen des Hortes angeboten. Das Personal wird aus den Ressourcen des Ganztagsangebots gestellt. Es werden möglichst jahrgangsgleiche Gruppen („Kohorten“) gebildet. Dies ist allerdings abhängig von dem Bedarf der Eltern und der personellen Möglichkeiten vor Ort. Je nach Bedarf an Notbetreuung müssen Lehrkräfte in der Notbetreuung eingesetzt werden. Dies kann dann leider nur zu Lasten von Unterrichtsangeboten erfolgen.

Der Anspruch auf die Notbetreuung setzt eine **schriftliche Anmeldung und Erfüllung der Eingangsbedingungen** (Arbeitgeberbescheinigung) voraus. Ich verweise auf das Ministerschreiben vom 11.02.2021, das am Freitag, 12.02.2021 per Mail an alle Eltern gesendet wurde, insbesondere auf Seite 3. (siehe Schulhomepage)

Die Anmeldungen für die Notbetreuung müssen bitte bis Donnerstag, 18.02.21 vorliegen. Anmeldungen, die später eingehen, können u.U. nicht berücksichtigt werden. Änderungen für die Anmeldung zur Notbetreuung müssen bitte immer bis Mittwoch der Vorwoche vorliegen. Nur so können wir die Organisation sicherstellen. Vielen Dank.

## Hygieneplan 7.0

Es gilt Grundsätzlich die Einhaltung **des 1,5 m Abstandes**. Alle Personen ab 6 Jahren müssen grundsätzlich **Mund-Nasen-Bedeckungen** tragen. Dies gilt nicht, wenn eine homogene Gruppe allein auf dem Schulhof ist oder während des Sportunterrichts. Wir würden es begrüßen, wenn auch die Kinder der E1, die noch nicht 6 Jahre alt sind, freiwillig eine MNB tragen.

Grundsätzliches Hygieneverhalten wird von allen Personen erwartet: Hustetikette, Niesetikette, gründliches und **regelmäßiges Händewaschen** sowie das Vermeiden von „Fingern im Gesicht“, insbesondere der Berührung von Augen, Nase und Mund.

In den Pausen werden alle Türgriffe, Handläufe und teilweise Oberflächen desinfiziert und abgewischt.

Jeder Jahrgang nutzt ein eigenes Treppenhaus, sodass auf den Laufwegen Durchmischungen vermieden werden. Die Pausenzeiten werden wieder geteilt, sodass immer nur ca. 5 (Teil-)Klassen gleichzeitig auf dem Schulhof sind. So kann der Abstand leichter eingehalten werden.

## Religions- und Ethikunterricht

Der Religions- und der Ethikunterricht finden laut Stundenplan statt. Durch den Wechselunterricht aber nur in halber Gruppenstärke. Kinder aus verschiedenen Klassen dürfen nicht zusammen sitzen, stattdessen werden zwei Sitzgruppen im Klassenzimmer gebildet.

### **Sportunterricht**

Der Sportunterricht darf wieder in der Turnhalle stattfinden. Die Abstandsregeln sollen dabei eingehalten werden. Während des Sportunterrichts muss keine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Der Aufenthalt in den Umkleidekabinen soll von möglichst kurzer Dauer sein. In den Umkleidekabinen müssen Mund-Nasen-Bedeckungen getragen werden.

Der Schwimmunterricht findet bis auf weiteres nicht statt.

### **Musikunterricht**

Singen und das Spielen von Blasinstrumenten ist nur im Freien unter Einhaltung eines Abstandes von mind. 3 m möglich.

### **Ganztagsangebot und Hort/ Betreuung**

Das Ganztagsangebot sowie die Betreuungsangebote des Hortes finden für die angemeldeten Kinder statt. Für den Ganzttag gilt dies allerdings nur für die Präsenztage der Schülerinnen und Schüler. Z.B. hat Daniel einen Platz im Ganztagsangebot. Daniel hat Dienstag und Donnerstag Unterricht. Dann kann er an diesen beiden Tagen das Angebot nutzen, nicht aber an den Tagen Montag, Mittwoch und Freitag.

Hortkinder erhalten weitere Informationen von Herrn Pfeffer, da die Regelungen dort abweichen.

## Allgemeine Hinweise (FAQ)

### **Muss mein Kinder am Präsenzunterricht teilnehmen?**

**Ja**, mit der Einführung des Wechselunterrichts endet die Aufhebung der Präsenzpflcht. Ihr Kind muss dann an den Präsenztagen am Unterricht in der Schule teilnehmen.

### **Wie wird die Gruppeneinteilung umgesetzt?**

Geschwisterkinder werden in die Gruppe A eingeteilt. Die weitere Einteilung soll gleichmäßig und nach pädagogischen Aspekten erfolgen, d.h. z.B. unter Berücksichtigung der Anzahl von Mädchen und Jungen usw. Leider können individuelle Wünsche dabei nicht vorrangig behandelt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

### **Warum tageweise im Rotationsprinzip?**

Die Rückmeldung aus dem SEB und der Schulkonferenz haben deutlich zum Ausdruck gebracht, wie wichtig der Kontakt Ihrer Kinder zu anderen Kindern und den Bezugspersonen in der Schule ist. Es ist inzwischen nachweislich erkennbar, wie wichtig das soziale Lernen für die Kinder in der Schule ist. Dies kann durch kürzere Abstände des „Nicht-Sehens“ leichter bewirkt werden. Durch mehr Regelmäßigkeit und kürzer Abstände ist ein flexibleres und individuelleres Eingehen auf die Kinder möglich, z.B. erhalten die Schülerinnen und Schüler während des Lernprozesses direktere Rückmeldungen. Das „Lernen zu Hause“ kann entlastet werden, da die Kinder in der Schule die Lerninhalte vermittelt bekommen. Für die Distanzlerntage bzw. die Notbetreuung bearbeiten die Kinder dann Aufgabenstellungen mit Übungs- und Vertiefungscharakter. Dabei sind sie dann nicht mehr so intensiv auf die Unterstützung der Eltern angewiesen. Am Folgetag kann dann wiederum daran angeknüpft werden.

### **Bis wann gilt die Regelung „Wechselunterricht“?**

Wie der Unterricht ab dem 01.03.2021 fortgesetzt wird, ist zum jetzigen Zeitpunkt ungewiss. Eine Fortsetzung des Wechselmodells ist denkbar. Bisher wurde dies von Seiten des Ministeriums nicht definiert. Eine vorsichtige Annahme ist, dass die Maßnahme des Wechselunterrichts bis zu den Osterferien gelten könnte.

### **Werden Klassenarbeiten geschrieben?**

Ja, in den nächsten Wochen werden im Präsenzunterricht schriftliche Leistungsnachweise erbracht.